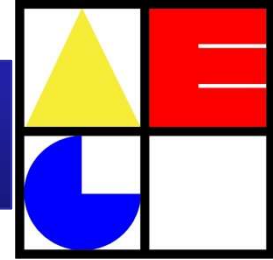


Die Mainzer Studienstufe MSS

Mainzer Studienstufe

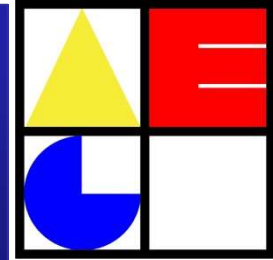


➤ **Organisation der MSS**

- Was ist anders als in der SEKI?
- Mögliche Abschlüsse
- Fächerkombinationen
- Zulassungsbestimmungen
- Qualifikationen - Abitur

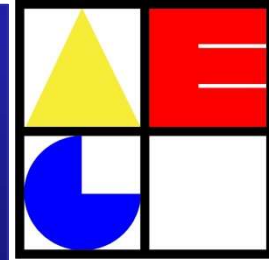
➤ **Beratung und Hilfen**

Was ändert sich für die Schüler in der MSS?



- Auflösung des Klassenverbandes
- Nachmittagsunterricht (auch 10. und 11. Stunde)
- Wahlmöglichkeiten bei den Fächern und Setzen von Schwerpunkten (Leistungs- u. Grundkurse)
- Einteilung in Halbjahre

Was ändert sich für die Schüler in der MSS?

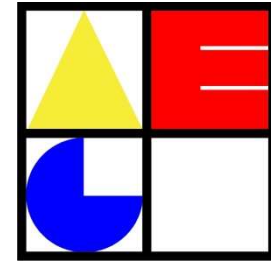


- Noten werden in Punkte (MSS-Punkte) umgerechnet.

Note	Notentendenz	MSS-Notenpunkte
sehr gut	1+	15
	1	14
	1-	13
gut	2+	12
	2	11
	2-	10
befriedigend	3+	9
	3	8
	3-	7
ausreichend	4+	6
	4	5
	4-	4
mangelhaft	5+	3
	5	2
	5-	1
ungenügend	6	0

- **Die Zeugnispunkte zählen bereits ab 11/2 für das Abitur.**

Bei der Zulassung nach Jahrgang 12 gehört das Halbjahr 11/2 zur Qualifikationsphase, d.h. die Zeugnispunkte sind abiturelevant.



Halbjahre

11/1



11/2



12/1

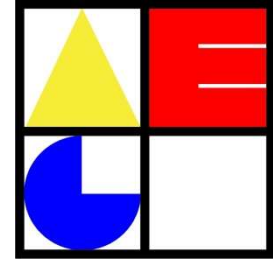
12/2

13

 Einführungsphase

 Qualifikationsphase

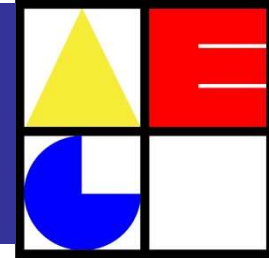
Mögliche Abschlüsse



- ✓ **Schulischer Teil der Fachhochschulreife**
nach Beendigung des 12. Jahrgangs und
Erfüllung bestimmter Voraussetzungen
=> plus ein Jahr Praktikum, FSJ, Ausbildung, ...
=> Zugang zur Fachhochschule

- ✓ **Abitur**

Rücktrittsmöglichkeiten

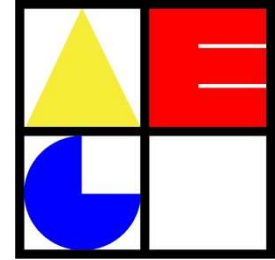


Freiwillig

- Am Ende des 11. Jahrgangs und 12. Jahrgangs,
- am Ende des Halbjahres 12/1,
- vor Beginn der schriftlichen Abiturprüfungen.

Bei der Wiederholung können nur die Ergebnisse des zweiten Durchgangs für die erneute Zulassungsentscheidung herangezogen und in die Gesamtqualifikation eingebracht werden.

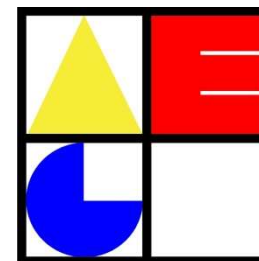
- Ein Rücktritt, **freiwillig oder unfreiwillig**, ist nur einmal während der Oberstufe möglich, Ausnahme ist das Abitur: das Abitur kann zusätzlich einmal wiederholt werden.



- Fächerwahl - Der AEG- Fächerwahlbogen

Fächerwahlbogen 1. Teil

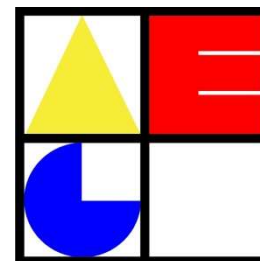
Kombinations-Nr.	Leistungsfächer (5-std.) GW: 4-std. GW:GE/EK/SK NW:BI/CH/PH FS:EN/FR/LA KF:MU/BK				Verpflichtende Grundfächer (2- oder 3- std.)										mündliches Abitur- prüfungsfach/-fächer Abiturprüfungsprofil			
					D	FS	GW		M	NW	Reli	SP	FS/ NW/ INF	FS/ NW(bi/ch/ph) INF/ KF(mu/bk)			bk /mu nur in 12	freiwl. Fach
					3	en fr la 3.Fs 3	*:LK:gf GE:sk/ek EK:sk/ge SK:ge/ek 2+2	3	3	2	2	3	3					
1	FS	M	D			ge	sk/ek				sp							GW
2	FS	NW	D			ge	sk/ek	m			sp							GW
3	FS	D	GW			*		m			sp							M o. NW
4	FS	FS	M	d		ge	sk/ek				sp					NW u. GW	D u. GW	
5	FS	FS	NW	d		ge	sk/ek	m			sp					M u. GW	D u. GW	
6	FS	FS	GW	d		*		m			sp					M u. NW	D+M/D+NW	
7	FS	M	NW	d		ge	sk/ek				sp					GW		
9	FS	M	GW	d		*					sp					NW	D	
10	FS	NW	NW	d		ge	sk/ek	m			sp					GW u. M	D u. GW	
11	FS	NW	GW	d		*		m			sp					M	D	



AEG Frankenthal
MSS-Leitung

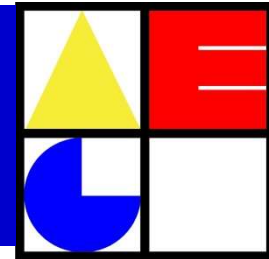
Fächerwahlbogen 2. Teil

Kombinations-Nr.	Leistungsfächer (5-std.) GW: 4-std. GW:GE/EK/SK NW:BI/CH/PH FS:EN/FR/LA KF:MU/BK			Verpflichtende Grundfächer (2- oder 3- std.)										mündliches Abitur- prüfungsfach/-fächer Abiturprüfungsprofil		
				D	FS	GW	M	NW	Reli	SP	FS/ NW/ INF	FS/ NW(bi/ch/ph) INF/ KF(mu/bk)	bk /mu nur in 12			freiwill. Fach
				3	en fr la 3.Fs 3	*:LK:gf GE:sk/ek EK:sk/ge SK:ge/ek 2+2	3	bi ch ph 3	er kr et 2	2	3	3			math. -nw.: M-NW o INF Do.FS- GK o. er/kr/eth	sprachl.: D-FS- Mo.NW - GK o. er/kr/eth
10	FS	NW	NW	d		ge	sk/ek	m			sp				GW u. M	D u. GW
11	FS	NW	GW	d		*		m			sp				M	D
13	M	NW	D			ge	sk/ek				sp				GW	
14	M	D	GW			*					sp				NW	FS
15	M	NW	GW	d		*					sp				D o. FS	
16	NW	NW	D			ge	sk/ek	m			sp				M u. GW	FS u. GW
18	NW	D	GW			*		m			sp				M	FS
21	FS	M	KF	d		ge	sk/ek				sp				NW u. GW	D u. GW
25	FS	NW	KF	d		ge	sk/ek	m			sp				M u. GW	D u. GW
28	M	D	KF			ge	sk/ek				sp				NW u. GW	FS u. GW
31	NW	D	KF			ge	sk/ek	m			sp				M u. GW	FS u. GW



AEG Frankenthal
MSS-Leitung

Fachwahlbeispiel



AEG Frankenthal
MSS-Leitung

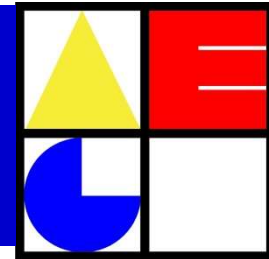
Kombination 3:

Leistungs- fächer			Grundfächer										
FS	D	GW	d	fs	gw	m	nw	re	sp	fs nw inf	fs nw inf mu bk	mu/ bk nur in 12	frw
E	D	SK			ge/ ek	m	bi	er	sp	inf	bk		

fs= Fremdsprache, nw= Naturwissenschaft, gw= Gesellschaftswissenschaft, frw=freiwillig, sp=Sport

Bei Latein oder Französisch als Leistungsfach muss man eine Ersatzkombination angeben und darf kein freiwilliges Fach wählen. Das künstlerische Fach Musik oder Bildende Kunst muss dann auch im Pflichtbereich belegt werden.

Fachwahlbeispiel



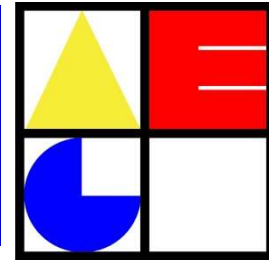
AEG Frankenthal
MSS-Leitung

Kombination 7:

Leistungs- fächer			Grundfächer										
FS	M	NW	d	fs	gw	m	nw	re	sp	fs nw inf	fs nw inf mu bk	mu/ bk nur in 12	frw
E	M	PH	d		ge + sk/ek			kr	sp	inf	bi	bk	

Wenn man als Leistungsfach keine Gesellschaftswissenschaft (GE/SK/EK) belegt hat, muss man sowohl ge als auch sk/ek als Grundfächer belegen. Wählt man kein künstlerisches Fach in den Pflichtbereich, muss man verpflichtend bk oder mu in Jahrgang 12 belegen und darf kein freiwilliges Fach wählen.

Fachwahlbeispiel



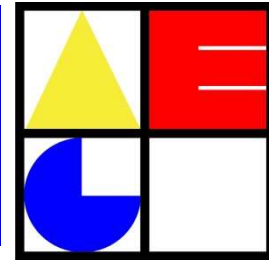
Kombination 11:

Leistungs- fächer			Grundfächer										
FS	NW	GW	d	fs	gw	m	nw	re	sp	fs nw inf	fs nw inf mu bk	mu/ bk nur in 12	frw
E	CH	GE	d		sk/ ek	m		et	sp	ita	bk		ph

AEG Frankenthal
MSS-Leitung

3. Fremdsprachen kann man nur als Grundfach belegen, sk/ek ist ein 2-stündiges Fach: in 11+13 wird sk, in 12 ek unterrichtet.

Fachwahlbeispiel



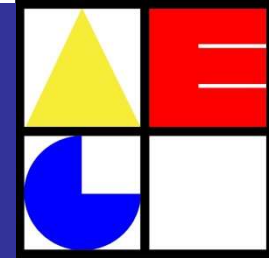
AEG Frankenthal
MSS-Leitung

Kombination 31:

Leistungs- fächer			Grundfächer										
NW	D	KF	d	fs	gw	m	nw	re	sp	fs nw inf	fs nw inf mu bk	mu/ bk nur in 12	frw
BI	D	BK		e	ge + sk/ ek	m		et	sp	ch			

Wählt man ein künstlerisches Fach als Leistungsfach, muss man eine Ersatzkombination angeben.

Zusammenfassung Fächerwahl Teil 1



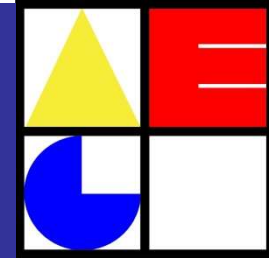
Legende: Großbuchstaben = Leistungsfach (LK), Kleinbuchstaben=Grundfach (gf),
FS/fs = Fremdsprache; **NW/nw**= Naturwissenschaft (BI, CH, PH); **gw**= Gesellschaftswissenschaft (gf), **GW** = Gesellschaftswissenschaft LK (Geschichte od. Erdkunde od. Sozialkunde); **D/d**= Deutsch, **KF/kf**= künstlerisches Fach (Musik, Bildende Kunst); **M/m**=Mathe; **inf**= Informatik, **re/et**= Religion / Ethik (**einzutragen ist:** kr=kath. Rel., er= ev. Religion, et= Ethik), **mu12/bk12**= Pflichtkurs mu/bk in Stufe 12

Es gibt kein Recht auf eine bestimmte Fächerkombination, ggf. müssen Einschränkungen hingenommen werden.

Die Wahl der Fächerkombination ist gut zu überlegen, da Umwahlen in 11/1 i.d.R. nur sehr begrenzt möglich sind, d.h. falls man ein Fach wählen möchte, dessen Kurse bereits voll belegt sind, ist eine Umwahl zu diesem Fach nicht möglich.

- **Ob ein Kurs eingerichtet wird oder nicht hängt u.a. davon ab, wie viele Schüler das Fach gewählt haben.**
- **Die Wahl eines **freiwilligen Faches** sollte ebenfalls gut überlegt sein, da die Unterrichtsverpflichtung um 3 Wochenstunden steigt und dieses Fach nur halbjährlich abgewählt werden kann. Sollte ein Fach von mehr SchülerInnen gewählt werden als Kurse eingerichtet werden können, wird zuerst die Wahl dieses Fachs bei SchülerInnen gestrichen, die es freiwillig gewählt haben. Ansonsten wird gelöst.**

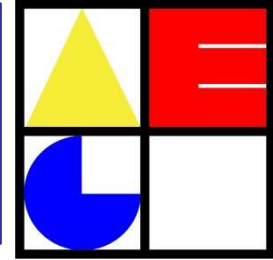
Zusammenfassung Fächerwahl Teil 2



Die folgenden Bedingungen sind zu beachten:

- Jeder, der **nicht schon in 11** ein künstlerisches Fach belegt, **muss** in der entsprechenden Spalte **verpflichtend** angeben, welches künstlerische Fach in 12 belegt wird, **diese Wahl kann nicht geändert werden**, auch kann dann **kein freiwilliges** Fach belegt werden.
- Bildende Kunst bzw. Musik werden nur bei entsprechender Schülerzahl als LK angeboten. Deshalb muss jeder, der die Kombination 21/25/28 od. 31 wählt eine andere Kombination als Alternative angeben.
- Bei Latein und Französisch als Leistungsfach ist ebenfalls eine alternative Kombination anzugeben und man kann weder bk/mu nur in Jg 12 belegen, noch ein freiwilliges Fach wählen.
- Fremdsprache als Leistungsfach kann nur die 1. oder 2. Fremdsprache sein, nicht die 3. Fremdsprache.
- Als Grundfach kann auch die 3. Fremdsprache gewählt werden.
- **Freiwillig gewählte Fächer müssen mindestens ein halbes Jahr beibehalten werden.**

Zulassungsbestimmungen

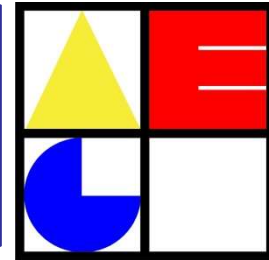


- Zulassung zum Jahrgang 12
- Entscheidend sind die Jahresnoten
- Zeugnisnote 11/1 x 1/3 (einfach gewichtet)
+ Zeugnisnote 11/2 x 2/3 (doppelt gewichtet)

= Jahresnote

nicht Jahres-Punkte!

Berechnungsbeispiele

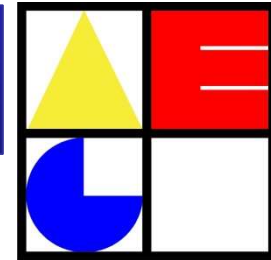


	11/1 Note (Pkte)	11/2 Note (Pkte)	Jahresnote
Biologie Vorteil: Berechnung mit Noten ergibt die Jahresnote 2, mit Punkten die Jahresnote 3	3 (07)	2 (10)	Nach Noten $(3+2*2):3=\textbf{Note 2}$ 😊 Nach Punkten: $(07+2*10):3=\textbf{09}$ 09 Pkte=Note 3
Mathematik Achtung: Berechnung mit Noten ergibt die Jahresnote 5, mit Punkten die Jahresnote 4	4 (06)	5 (03)	Nach Noten: Note 5 ☹️ Nach Punkten: 04 Pkte = Note 4

Zulassung zur Jahrgangsstufe 12 (I)

Halbjahresnoten 11/2

AEG Frankenthal
MSS-Leitung

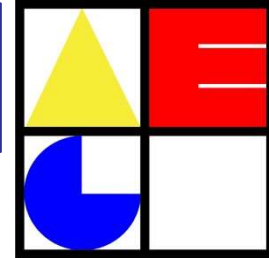


Leistungsfächer			Grundfächer							Entscheidung
Note 6	X	X	X	X	X	X	X	X	X	NICHT ZUGELASSEN
X	X	X	Note 6	X	X	X	X	X	X	NICHT ZUGELASSEN
X= Halb-Jahresnote -Note 11/2 ausreichend und besser										

In der Oberstufe gibt es keine Ausgleichsregel für Note 6, d.h. hat man im **Halbjahres-Zeugnis 11/2** in einem oder mehreren Fächern die Note 6, ist man **nicht zur Jahrgangsstufe 12 zugelassen**.

Wenn eine Leistungsbewertung aufgrund von **hohen Fehlzeiten** nicht möglich ist, ist die Note nicht feststellbar. Die Folge ist eine **Nicht-Zulassung zu Jahrgang 12**.

Zulassung zur Jahrgangsstufe 12 (II)

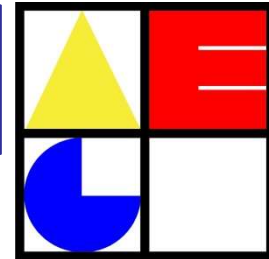


Jahresnoten

Leistungs- fächer			Grundfächer							Entscheidung
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	ZUGELASSEN
X	X	X	Note 5	X	X	X	X	X	X	ZUGELASSEN
X= Jahresnote -Note ausreichend und besser										

Sind **alle Jahresnoten ausreichend** und besser oder ist die Jahresnote **eines** Grundfachs Note 5, ist man **zur Jahrgangsstufe 12 zugelassen**.

Zulassung zur Jahrgangsstufe 12 (III)

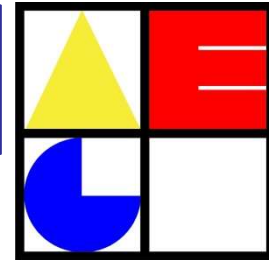


Jahresnoten

Leistungsfächer			Grundfächer							Entscheidung
Note 5	X	X	X	X	X	X	X	X	X	ZUGELASSEN; WENN AUSGLEICH*
Note 5	X	X	Note 5	X	X	X	X	X	X	ZUGELASSEN; WENN AUSGLEICH*
X= Jahresnote -Note ausreichend und besser										

*Eine **Note 5 im Leistungsfach** muss mit zwei Leistungsfachnoten 3 (mindestens 2 mal 7 Punkte) oder Leistungsfachnote 2 ausgeglichen werden.
Grundfachnote 5 kann mit Grundfach- und Leistungsfachnoten ausgeglichen werden.

Zulassung zur Jahrgangsstufe 12 (IV)

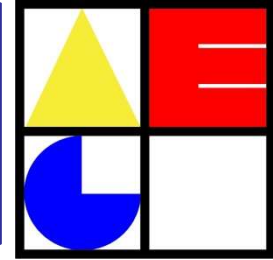


Jahresnoten

Leistungsfächer			Grundfächer							Entscheidung
Note 5	Note 5	Note 5	X	X	X	X	X	X	X	NICHT ZUGELASSEN
Note 5	Note 5	X	X	X	X	X	X	X	X	NICHT ZUGELASSEN
Note 5	X	X	Note 5	Note 5	X	X	X	X	X	NICHT ZUGELASSEN
X	X	X	Note 5	Note 5	Note 5	X	X	X	X	NICHT ZUGELASSEN
Note 6	X	X	X	X	X	X	X	X	X	NICHT ZUGELASSEN
X	X	X	Note 6	X	X	X	X	X	X	NICHT ZUGELASSEN
X= Jahresnote-Note ausreichend und besser										

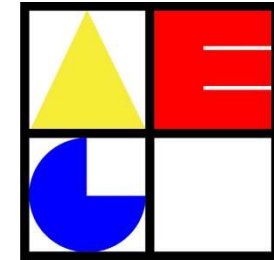
Note 6 oder 3 mal Note 5 bedeutet nicht zugelassen zur Jahrgangsstufe 12.

Zulassung zum Abitur



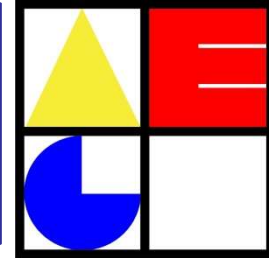
- Wenn man während der Qualifikationsphase mehr als
7 Zeugnisnoten
unter glatt ausreichend, d.h.
weniger als 05 Punkte,
in einzubringenden* Fächern erworben
hat, ist **die Zulassung nicht erreicht.**

* einbringen heißt: die Note zählt zwingend für den
Abiturdurchschnitt



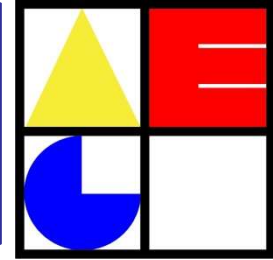
Qualifikationsmöglichkeiten für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler

Die Facharbeit



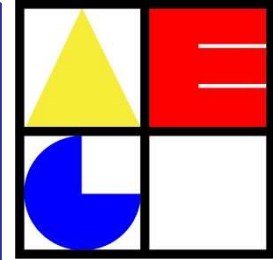
- Schriftliche Arbeit,
- in einem Grund- oder Leistungsfach,
- Dauer max. 12 Wochen, ab 11/2 möglich,
- Note wird im Zeugnis 12/2 ausgewiesen,
- kann bis zu zwei freiwillig einzubringender Kurse in der Block I-Qualifikation ersetzen.

Die besondere Lernleistung

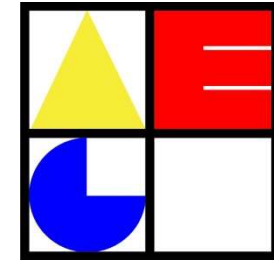


- „Jahresarbeit“ (in Jgst. 12) in einem beliebigen Fach,
- Thema und Note werden im Zeugnis 13 ausgewiesen,
- kann ein verpflichtendes 5. Prüfungsfach (PF) ersetzen, wenn sie thematisch dem 5. PF zugeordnet werden kann bzw. kann freiwillig als 5. Prüfungsfach herangezogen werden.

Abschlüsse an anderen Schulen

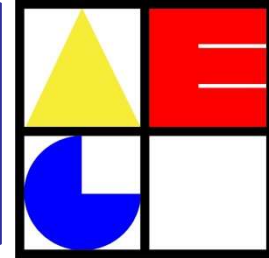


- **Fachoberschule (FOS):** 2 Jahre, Abschluss: die Fachhochschulreife (praktisch und schulisch) mit Zugang zur Fachhochschule, verschiedene Schwerpunkte
- **Berufsbildende Gymnasien** mit der Ausrichtung Technik, Wirtschaft und Gesundheit+Soziales, 3 volle Schuljahre, Abschluss: Abitur
- **IGS,** Abschluss: Abitur



Beratung und Hilfen

Entscheidungshilfen



AEG Frankenthal
MSS-Leitung

- Wir beantworten noch ausstehende Fragen auch per email
email: mss@a-e-g-frankenthal.de
- **nur für Schüler! Im Dezember**
Fächervorstellung, nachmittags ab 13:30 Uhr Raum siehe Aushang,
Reihenfolge lt. Aushang
Information über die Anforderungen im Leistungs- bzw. Grundfach
in den verschiedenen angebotenen Fächern, auch neueinsetzende
wie Informatik.
- www.mss.rlp.de mit Informationen, Beispielen und rechtlichen
Bedingungen in der Oberstufe
- **Fachlehrer** informieren ebenfalls gerne über die Anforderungen
ihres Faches in der Oberstufe.